



Umschulungsvertrag

(§ 60 Berufsbildungsgesetz - BBiG)

Zwischen
dem Umschulenden (Betrieb/Einrichtung)

Name _____

Straße/Nr. _____
PLZ/Ort _____
BA – Betriebsnummer _____

und
der/dem Umzuschulenden

Name _____
Vorname _____
Straße/Nr. _____
PLZ/Ort _____
geboren am/in _____
Staatsangehörigkeit _____

wird nachstehender Vertrag zur Umschulung in dem anerkannten Ausbildungsberuf

Fachangestellte/Fachangestellter für Bäderbetriebe

nach Maßgabe der Ausbildungsverordnung und den Bestimmungen in der Anlage zum Umschulungsvertrag geschlossen:

A Umschulungsdauer

Die Umschulungsdauer beträgt ____ Monate.

a) Berücksichtigt wird die Berufsausbildung zur/zum

b) Berücksichtigt wird folgende Vorbildung

Das Umschulungsverhältnis beginnt am _____ und endet am _____

Die Probezeit beträgt ____ Monate.

(mindestens einen Monat, höchsten 4 Monate)

Die Umschulung findet in der folgenden Ausbildungsstätte/Einrichtung statt
(sofern diese abweichend von der Anschrift des Umschulenden ist)

Name -----

Straße/Nr. -----

PLZ/Ort -----

B Vergütung

Der Umschulende zahlt der/dem Umzuschulenden eine angemessene Vergütung,
sie beträgt zurzeit monatlich

_____ € brutto im 1. Jahr

_____ € brutto im 2. Jahr

_____ € brutto im 3. Jahr

_____ € brutto im 4. Jahr

Kostenträger der Umschulung, Stempel, Unterschrift und Ansprechpartner

C Umschulungszeit und Urlaub

Die regelmäßige tägliche Umschulungszeit beträgt _____Stunden.

Die regelmäßige wöchentliche Umschulungszeit beträgt _____ Stunden.

Der Umschulende gewährt der/dem Umzuschulenden Urlaub nach den jeweils geltenden Bestimmungen.

Es besteht zurzeit ein Urlaubsanspruch auf

_____ Arbeitstage im Jahr 20_____

_____ Arbeitstage im Jahr 20_____

_____ Arbeitstage im Jahr 20_____

_____ Arbeitstage im Jahr 20_____

D Erforderliche Umschulungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte/Einrichtung

E Sonstige Vereinbarungen

(z.B. Besuch der Berufsschule, Teilnahme an der Zwischenprüfung, Führen eines Ausbildungsnachweises, ...)

F Umschulungsablauf

Die beigefügten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Umschulungsablaufs (Umschulungsplan) sind Bestandteil dieses Vertrages.

Vorstehender Vertrag ist von den Vertragsschließenden eigenhändig unterschrieben worden, die Anlage zum Umschulungsvertrag ist Gegenstand dieses Vertrages.

Der Umschulende

(Datum, Unterschrift, Stempel)

Die/der Ausbilder/-in

(Datum, Unterschrift)

Die/der Umzuschulende

(Datum, Unterschrift)

Änderungen des Vertragsinhalts sind der zuständigen Stelle für die Berufsbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe unverzüglich mitzuteilen. Dieser Vertrag wurde eingetragen

am

unter der Nummer

Abschlussprüfung vorgemerkt für

Zuständige Stelle für die Berufsbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe
Im Auftrag

_____ Unterschrift/Siegel